

Von Valepp über die Ackernalm hinauf zum Hinteren Sonnwendjoch



MTBSEPP.DE
dein mountainbike tourenguide in den alpen

Landschaftlich schöne Bike&Hike Tour von Valepp über die Ackernalm (1400m) hinauf zum Gipfel des hinteren Sonnwendjochs (1986m), dem höchsten Berg im Mangfallgebirge. Die abwechslungsreiche Tour vorbei an Felswänden und Almwiesen hinauf in Richtung Gipfel lockt vor allem mit malerischer Alpenkulisse und eignet sich gut für ambitionierte Biker.

Autor: Martin Schindler

Quelle: www.mtbsepp.de

| | | | | | | | |
|--------------------------|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Tour-ID | #6 | | | | | | |
| Region, Land | Bayerische Voralpen, DE | | | | | | |
| Startort | 83727 Valepp | | | | | | |
| Streckenlänge | 32.3 km (hin und zurück) | | | | | | |
| Anstieg | 1096 m | | | | | | |
| Abstieg | 1096 m | | | | | | |
| Dauer | 3:51 Std. | | | | | | |
| Beschaffenheit | Asphalt, Schotter | | | | | | |
| | | | | | | | |
| Panorama | <table><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| Kondition | <table><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table> | <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Niveau | <table><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table> | <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| Fahrtechnik | <table><tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr></table> | <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | |
| | | | | | | | |
| Eigenschaften |  E-Bike tauglich | | | | | | |

Anfahrtsbeschreibung

Ausgehend von Rottach-Egern am Tegernsee geht es zur Mautstation in Enterrottach. Die schmale Teerstraße schlängelt sich zwischen Felswänden und vorbei an Gebirgsbächen über circa zehn Kilometer bis hinter nach Valepp. Vor der Johannesbrücke liegt rechts der kostenlose Wanderparkplatz. Diese Parkgelegenheit sollte man nutzen, das Parken direkt am Forsthaus Valepp ist nur Gästen gestattet.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz (ca. 853m) an der Johannesbrücke beim Forsthaus Valepp.

Ausführliche Tourenbeschreibung

Über die Johannesbrücke beim Ausgangspunkt geht es weiter auf einer geteerten Straße bis hin zum Forsthaus Valepp. Von dort nehmen wir die Forststraße in südlicher Richtung, fahren vorbei an der Ochsenalm (900m) und erreichen alsbald die Grenze zu Österreich, inmitten eines kleinen Waldstückes. Dort teilt sich der Weg, wir schlagen die beschilderte Radroute zur Ackernalm ein. Auf den nächsten Kilometern gewinnen wir langsam an Höhe, fahren vorbei an Felswänden und steil abfallenden Böschungen bis wir weiter im Süden die Reichsteinalm (1040m) links liegen lassen und der Schotterstraße weiter folgen.

Von nun an geht es nach Osten, vereinzelt öffnen sich die Wälder entlang des Weges und bieten imposante Ausblicke auf die umliegenden Berge und Almwiesen. Die Straße führt stets leicht bergauf, nur an wenigen Stellen geht es eben dahin oder gar bergab. Steile Passagen findet man auf dem Weg zur Ackernalm nicht - was dem ambitionierten Nachwuchsradler sehr zugute kommen mag, den hochmotivierten Biker jedoch möglicherweise kalt lässt.

Nach circa zwölf Kilometern und gut 600 Höhenmetern erreichen wir die Ackernalm (1330m), die vor der traumhaften Kulisse liegt, welche über die Gemeinde Thiersee, das Inntal und Kufstein bis zum Kaisergebirge mit wildem und zahmen Kaiser reicht. Auf der Ackernalm kann man sich bei Käse- und Milcherzeugnissen aus eigener Produktion stärken, bevor es auf der bequem zu fahrenden Teerstraße weiter hinauf in Richtung Gipfel geht. Zwischen urigen Almen und einer Kapelle hindurch schlängelt sich die Straße stetig hinauf bis wir die Steinkaseralm (1522m) erreichen. Der Blick von dort oben auf das zurückliegende Almgebiet und in die Weite der Berge ist atemberaubend und es empfiehlt sich für einige Augenblicke inne zu halten um diesen Moment zu genießen.

Wer noch nicht genug hat, für den geht etwas oberhalb der Steinkaseralm ein Weg in Richtung Frommalp. Nach circa eineinhalb Kilometern führt ein Steig über Bergwiesen hinauf zum Hinteren Sonnwendjoch (1986m). Das Fahrrad kann man bereits an der Steinkaseralm abstellen oder man fährt noch die letzten Meter bis zu der Stelle von wo der Steig beginnt.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

